

Bern, 4. April 2019

Medienmitteilung

Spitex Schweiz nominiert Thomas Heiniger als Präsidenten

Der Vorstand von Spitex Schweiz hat den promovierten Juristen Thomas Heiniger als Präsidenten nominiert und wird ihn den Delegierten anlässlich der Delegiertenversammlung vom 23. Mai 2019 zur Wahl vorschlagen. Der langjährige Regierungsrat und Präsident der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK) tritt die Nachfolge von Präsident Walter Suter an.

Seit 2007 ist der 62-jährige Thomas Heiniger Regierungsrat und Gesundheitsdirektor des Kantons Zürich sowie seit 2016 Präsident der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK). Er ist auf nationaler, kantonaler und interkantonaler Ebene bestens vernetzt und aufgrund seiner Funktion als Gesundheitsdirektor und GDK-Präsident mit den Herausforderungen der ambulanten Pflege sehr vertraut.

Thomas Heiniger ist promovierter Jurist und besitzt das Anwaltspatent. Er wohnt in Adliswil, ist verheiratet und Vater von drei erwachsenen Kindern. Im Mai 2019 wird Thomas Heiniger von seinen Ämtern als Regierungsrat und Präsident der GDK zurücktreten und sein neues Amt bei erfolgreicher Wahl am 1. Juni 2019 bei Spitex Schweiz antreten.

Je länger, je unerlässlicher

Als neuer Präsident von Spitex Schweiz will sich Thomas Heiniger für eine starke Spitex einsetzen: «Spitex-Dienstleistungen sind nah, schnell, flexibel und gut. Wertvoll für uns, kostengünstig fürs System. Die ambulante Pflege ist je länger, je unerlässlicher. Die Spitex braucht Platz in unserer Stube und Support in unserer Politik. Dafür mache ich mich stark.»

Für weitere Auskünfte:

NR Lorenz Hess, Mitglied der Findungskommission, 079 356 59 26
Marianne Pfister, Geschäftsführerin Spitex Schweiz, 079 712 50 01

Spitex Schweiz

Spitex Schweiz ist der nationale Dachverband von 24 Kantonalverbänden, denen die Spitexorganisationen angeschlossen sind. Insgesamt gibt es in der Schweiz 570 Nonprofit-Spitex-Organisationen (gemeinnützig sowie mit Versorgungspflicht). Rund 38'000 Mitarbeitende pflegen und betreuen jährlich rund 284'000 Klientinnen und Klienten, damit diese weiterhin in ihrer gewohnten Umgebung leben können. 81 Prozent aller Spitex-Klientinnen und Klienten werden durch die Nonprofit-Spitex versorgt.

www.spitex.ch